

Antrag der Fachkommission II

18.06.03 Budget 2019

Die Fachkommission II beantragt dem Grossen Gemeinderat:

1. Änderung der Bezeichnung des Kontos 3632.00 "Beitrag an das Jugendsekretariat" in der Kostenstelle "5201 Beiträge an soziale Institutionen" zu "Beitrag an das Kinder- und Jugendhilfezentrum Rütli" gegenüber dem Antrag des Stadtrates.
2. Erhöhung des Aufwandes im Konto "5220 Verwaltung Bereich Sozialdienst/3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand" von 107'000 Franken um 17'000 Franken auf 124'000 Franken gegenüber dem Antrag des Stadtrates.
3. Erhöhung des Aufwandes im Konto "5280 Erwachsenenschutz/3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand" von 40'700 Franken um 7'300 Franken auf 48'000 Franken gegenüber dem Antrag des Stadtrates.
4. Kürzung des Aufwandes im Konto "5405 Pflegefinanzierung stationär/3632.45 Beiträge an Alterswohnheim Am Wildbach für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (beauftragte Leistungserbringerin)" von 110'000 Franken um 20'000 Franken auf 90'000 Franken gegenüber dem Antrag des Stadtrates.
5. Kürzung des Aufwandes für die Investition "INV00051 Einführung flächendeckende Parkraumbewirtschaftung" im Konto "2511 Parkraumbewirtschaftung/5060.00 Mobilien" von 380'000 Franken um 30'000 Franken auf 350'000 Franken gegenüber dem Antrag des Stadtrates.
6. Unterstützung des Antrages des Stadtrates betreffend die übrigen Konten, namentlich: 100 Präsidiales (1005 Beitragswesen, 1006 Friedensrichteramt, 1007 Kultur, 1008 Geschichte WetZikon), 252 Bereich Einwohnerdienste, 253 Bereich Stadtpolizei, 255 Bereich Zivilstandswesen, 258 Bereich Bibliothek, Globalbudget Sport + Freizeit, 524 Bereich Beschäftigung + Integration, 526 Bereich Sozialversicherung, Globalbudget Alterswohnheim Am Wildbach s 8 Geschäftsbereich Bildung + Jugend, inklusive der Globalbudgets BWSZO und HPSW.

Anmerkungen Erfolgsrechnung

Kto. Nr. und Kostenstelle	Erwägungen
2 GB Dienste	
25 Abteilung Bevölkerung + Sicherheit	
251 Bereich Sicherheit 2511 Parkraumbewirtschaftung – 4472.01 Parkplatzgebühren, Parkuhren	Im Budget 2019 wird mit erheblichen Einnahmen aus der Parkraumbewirtschaftung gerechnet. Diese Einnahmen sind davon abhängig, dass der sehr ambitionierte Zeitplan der Einführung der Parkraumbewirtschaftung eingehalten wird. Die FK II betrachtet diesen Zeitplan mit einer gewissen Skepsis und erwartet die zügige Umsetzung des Projektes.

Kto. Nr. und Kostenstelle	Erwägungen
28 Abteilung Sport (Globalbudget)	Gemäss Rahmenvertrag ist die Leistungserbringerin für das Einholen von Subventionen und Beiträgen zuständig. Davon ausgehend möchte die FK II anregen, dass künftig das Thema Sponsoring aktiver angegangen wird. Dabei müssen die Aktivitäten und Angebote des Leistungserbringers (Infrastruktur oder spezifische Anlässe) klar von denjenigen der Vereine abgegrenzt werden.
280 Abteilung Sport	Die wirtschaftliche Lage der Herberge ist nach wie vor prekär, die Auslastung von weniger als 10% ist in jeder Hinsicht unbefriedigend. Die FK II erwartet, dass die Auslastung markant gesteigert wird und der Stadtrat ein Konzept mit den erforderlichen Massnahmen erarbeitet. Diese Schritte müssen unabhängig von der Erstellung eines weiteren Fussballplatzes angedacht und in Angriff genommen werden, da der wirtschaftliche Betrieb der Herberge kaum von einem Fussballfeld abhängig gemacht werden kann.
282 Bereich Bäder + Plätze	Die FK II erwartet eine Steigerung der Kostendeckung. Potential sieht sie insbesondere in der örtlichen Konzentration der unterschiedlichen, qualitativ hochstehenden Sportanlagen. Sie ist der Ansicht, dass dieses Potential durch einen ganzheitlichen Innovationsprozess besser genutzt werden könnte.

5 GB Alter, Soziales + Umwelt	
52 Abteilung Soziales	
520 Abteilung Soziales	
5201 Beiträge an soziale Institutionen – 3632.00 Beitrag an das Jugendsekretariat – 3636.00 Beiträge an private Organisationen	Die Abklärungen der FK II bei der zuständigen Verwaltungsabteilung haben ergeben, dass die Begrifflichkeit "Jugendsekretariat" in der Bezeichnung des Kontos veraltet ist. Die FK II geht davon aus, dass dem Stadtrat eine Aufstellung der Beschlüsse vorliegt, mit denen die einzelnen Beiträge gesprochen wurden. Es wird angeregt, eine solche Auflistung künftig dem Budget direkt beizulegen.
5205 Pflegefamilien – 3010.00 Löhne des Verwaltungspersonals	Hier soll im Sinne einer Qualitätssteigerung der Budget-Vorlage angemerkt werden, dass die Kosten im Vergleich zum Budget 2018 gesunken und nicht, wie in den Differenzbegründungen erwähnt, gestiegen sind.
522 Bereich Sozialdienst 5220 Verwaltung Bereich Sozialdienst – 3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand	Von der FK II angeregte Abklärungen durch die Verwaltung haben ergeben, dass die Informatik-Kosten nicht korrekt budgetiert wurden.
524 Bereich Beschäftigung + Integration 5241 Beschäftigung + Integration – 3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	In dieser Budgetposition ist auch die Anschaffung von E-Bikes geplant, was grundsätzlich begrüsst wird. Vor diesem Hintergrund geht die FK II davon aus, dass der Stadtrat das Thema E-Mobilität ganzheitlich betrachtet und dabei ein Konzept verfolgt, welches beispielsweise die Frage von Park- und Ladestationen (inkl. Bezahlung) im öffentlichen Raum grundsätzlich berücksichtigt.

Kto. Nr. und Kostenstelle	Erwägungen
526 Bereich Sozialversicherung 5260 Verwaltung Bereich Sozialversicherung – 3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand	Die FK II möchte anmerken, dass die Kostensteigerung auf diesem Konto nicht kohärent begründet wurde. In der Differenzbegründung wurde eine Arbeitsplatzenerweiterung geltend gemacht, während die schriftliche Nachfrage mit Verweis auf die Anschaffung einer neuen Software beantwortet wurde.

528 Bereich Erwachsenenschutz 5280 Erwachsenenschutz – 3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand	Von der FK II angeregte Abklärungen durch die Verwaltung haben ergeben, dass die Informatik-Kosten nicht korrekt budgetiert wurden.
--	---

54 Alter + Gesundheit	
------------------------------	--

540 Alter + Gesundheit	
-------------------------------	--

5401 Alter – 3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial – 3119.00 Anschaffung von übrigen nicht aktivierbaren Anlagen	Diese Budgetpositionen lassen erkennen, dass 2019 ein neues Quartierwohnzimmer in Betrieb genommen werden soll. Die FK II äussert den Wunsch, das Betriebskonzept einsehen zu können, sobald dieses vorliegt. Zudem regt sie eine Evaluation der Nutzung der Quartierwohnzimmer inklusive eines Ausblicks an.
---	---

5405 Pflegefinanzierung stationär – 3632.45 Beiträge an Alterswohnheim Am Wildbach für Leistungen der Akut- und Übergangspflege (beauftragte Leistungserbringern)	Auf Anstoss der FK II hat die zuständige Verwaltungsabteilung den budgetierten Betrag anhand der bislang verfügbaren Zahlen fürs 2018 nochmals überprüft, und ist zum Schluss gekommen, dass aus heutiger Sicht auch ein Betrag von 90'000 Franken ausreichend wäre.
--	--

8 GB Bildung + Jugend	
------------------------------	--

81 Abteilung Bildung	
-----------------------------	--

816 Schulische Dienste 8164 Wintersportlager – 4260.00 Elternbeiträge an Wintersportlager	Die FK II regt an, dass sich die Schule weiterhin bei Wintersportlagern für die Chancengleichheit einsetzt. Es soll klar kommuniziert werden, dass es Lösungen gibt, falls eine Teilnahme am Wintersportlager aus finanziellen Gründen nicht möglich ist. Lösungen wären beispielsweise Beiträge aus Fonds usw.
--	---

818 Schulliegenschaften 8183 Lagerhaus Canetg	Die Verantwortung für das Lagerhaus Canetg liegt zurzeit hauptsächlich bei der Abteilung Immobilien, da diese mit dem Verkauf und der Suche nach einer Zukunftslösung beauftragt war und ist. Die FK II möchte daher anregen zu prüfen, ob das Lagerhaus künftig nicht auch buchhalterisch in der Abteilung Immobilien geführt werden sollte.
---	---

Kto. Nr. und Kostenstelle	Erwägungen
819 Globalbudgets Bildung 8191 Globalbudget BWSZO 8192 Globalbudget BWSZO (Vorintegrationskurs)	<p>Die FK II vertraut darauf, dass die Leistungserbringerin den durch die wiederholten Defizite gegebenen Handlungsbedarf erkannt hat und geeignete Massnahmen ausarbeitet, um dieser negativen Entwicklung entgegenzuwirken.</p> <p>Für die FK II ist es auch wichtig, dass von Seite Stadtrat im Rahmenkontrakt konkretere Aussagen zur Öffentlichkeitsarbeit der BWSZO gemacht werden.</p> <p>Ein besonderes Anliegen ist der FK II die Evaluation der Nachhaltigkeit der gefundenen Anschlusslösungen. Die berufliche Integration kann erst als erfolgreich bezeichnet werden, wenn durch eine/n BWSZO-Schülerin oder -Schüler später auch ein Lehrabschluss erreicht wird. Dazu sollte aktiv der Kontakt zu Unternehmen und Gewerbetreibenden gesucht werden, die den Schülerinnen und Schülern eine Anschlusslösung bieten. Daraus lassen sich wiederum Rückmeldungen zum Angebot der BWSZO erarbeiten.</p>

Anmerkungen Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Kto. Nr. und Kostenstelle	Erwägungen
2 GB Dienste	
25 Abteilung Bevölkerung + Sicherheit	
251 Bereich Sicherheit 2511 Parkraumbewirtschaftung – 5060.00 Mobilien INV00051 Einführung flächendeckende Parkraumbewirtschaftung	<p>Im eingestellten Betrag sind 30'000 Franken für die Einrichtung eines Parkleitsystems für das Strandbad Auslikon enthalten. Für die FK II steht die fragliche Effektivität eines solchen Systems in keinem angemessenen Verhältnis zu den Kosten, zumal noch kein befriedigendes Gesamtkonzept für die Verkehrssituation im Bereich Pfäffikersee besteht. Die Verkehrsteilnehmenden können durch polizeiliche Kontrollen zu korrektem Verhalten angehalten werden. Das Parkleitsystem soll daher nicht beschafft werden.</p>

Wetzikon, 13. November 2018

Fachkommission II

Christoph Wachter
Präsident

Leopold Weil
Kommissionssekretär